

ZA6205

**Zwillings-Intervallstudie
2. Welle 1984-1986**

ZENTRALINSTITUT FÜR JUGENDFORSCHUNG

ZWIS - Jugend - II. Etappe



5	6	4	
---	---	---	--

Liebe Zwillinge!

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Bereitschaft, uns nochmals einige Fragen zu beantworten.

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen des Bogens folgende Hinweise:

Beantworten Sie alle Fragen selbstständig, unabhängig von Ihrem Zwillingsgeschwister.

Arbeiten Sie die Fragen der Reihe nach und sehr gewissenhaft durch!

Demit es keine Verwechslungsmöglichkeiten der Bögen gibt, bitten wir Sie, Ihren Vor- und Familiennamen in die nachfolgenden Zeilen zu schreiben.

Vorname:

Familiennamen:

geboren am:

Anschrift der Klinik (bitte vollständig, wenn möglich):

.....

.....

Das Ausfüllen des Bogens ist einfach:

Die Fragen haben nummerierte Antwortmöglichkeiten. Die Nummer der von Ihnen gewählten Antwort tragen Sie bitte in das jeweils vorgesehene Kästchen ein.

Viel Freude beim Ausfüllen und im voraus herzlichen Dank!

ZENTRALINSTITUT FÜR JUGENDFORSCHUNG

W. Friedrich

Prof. Dr. habil. W. Friedrich
Direktor

1. Was waren Sie im Mai 1984?

- 1 Schüler/POS
- 2 Schüler/EOS
- 3 Lehrling
- 4 Student/Fachschule
- 5 Student/Universität, Hochschule
- 6 berufstätig
- 7 Angehöriger der NVA oder anderer bewaffneter Organe
- 8 etwas anderes

5

2217

10

Nur für Fachschüler:

Welche Fachschule besuchten Sie im Mai 1984?

- 1 medizinische
- 2 pädagogische
- 3 künstlerische
- 4 technische
- 5 eine andere

2218

2. Ihr derzeitig höchster Schulabschluß?

- 1 bis 8. Klasse
- 2 9. Klasse
- 3 10. Klasse
- 4 11. Klasse
- 5 Abitur

2219

3. Ihre derzeitige Qualifikation?

- 1 noch in der Ausbildung
- 2 ohne erlernten Beruf
- 3 Teilfacharbeiterabschluß
- 4 Facharbeiterabschluß
- 5 Meisterabschluß
- 6 Fachschulabschluß
- 7 Universitäts-/Hochschulabschluß

2220

4. Die genaue Bezeichnung Ihres Berufes bzw. des Berufes, den Sie z. Z. erlernen?

.....

.....

5. Wieviel eigene Kinder haben Sie?

- 0 keine
- 1 ein Kind
- 2 zwei Kinder
- 3 drei Kinder
- 4 vier Kinder und mehr

121

2221 14

6. Nutzen Sie zur Zeit folgende Weiterbildungsmöglichkeiten?

122

- 1 Volkshochschule: 10-Klassen-Abschluß
- 2 Volkshochschule: Abitur
- 3 Meisterstudium
- 4 Fernstudium: Fachschule
- 5 Fernstudium: Hochschule/Universität
- 6 keine der genannten

2222

Hier bitte nichts eintragen!

2223 16

Horn-Test:

Test 1	Test 2	Test 3
2224	2225	2226
17		22

Test 4	Test 8	Test 10
2227	2228	2229
23		28

Zahlen-Verbindungs-Test:

C	IQ
2230	2231
29	32

Erkrankungen:

fieberh.
Erkältg.

1 = ja
0 = nein

☒ 2232

Alters-
gruppe

☒ 34 2233

Nr. d. Krank-
heitsgruppe
Anzahl
Altersgruppe
Dauer in
Wochen

I					39
II					44
III					49
IV					54
V					59
VI					64
VII					69

I bis VII sind Krank-
heitsgruppen

ZENTRALINSTITUT FÜR JUGENDFORSCHUNG

ZWIS - ELT / II. Etappe



5

6

4

04

Sehr geehrte Frau

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Bereitschaft, weiterhin an unserer wissenschaftlichen Forschung zur Entwicklung von Zwillingesgeschwistern in der Familie mitzuarbeiten.

In diesem Bogen geht es vor allem um Erziehungsfragen und die charakterliche Entwicklung der beiden Zwillinge.

Viele Fragen sind für jeden der Zwillinge getrennt zu beantworten. Damit es zwischen uns keine Mißverständnisse gibt, schlagen wir vor, die beiden Kinder folgendermaßen auseinanderzuhalten:

Der ältere, erstgeborene Zwilling ist Zwilling A:

.....

geboren am:

Der jüngere, zweitgeborene Zwilling ist Zwilling B:

.....

geboren am:

Das Ausfüllen des Fragebogens ist wieder einfach:

Die Fragen haben numerierte Antwortmöglichkeiten. Die Nummer der von Ihnen gewählten Antwort tragen Sie bitte in das jeweils vorgesehene Kästchen ein. Sind bei einer Frage keine Antwortmöglichkeiten vorgegeben, so beantworten Sie diese bitte kurz mit eigenen Worten in den dafür freigelassenen Zeilen.

Wir versichern Ihnen noch einmal, daß alle Angaben streng vertraulich behandelt und nur zu wissenschaftlichen Zwecken verwendet werden.

Viel Freude beim Ausfüllen und unseren herzlich Dank

Ihr

W. Friedrich

Prof. Dr. habil. W. Friedrich
Direktor

1. Zuerst bitten wir Sie um eine Charakteristik Ihrer Zwillinge.

Auf der nächsten Seite wird Ihnen dazu eine ganze Reihe möglicher Eigenschaften vorgegeben, und zwar immer als Gegensatzpaar, z. B.:

lebhaft - ruhig

geschickt - ungeschickt

Oberlegen Sie bitte, ob Ihr Zwilling A (und danach, ob Zwilling B) eher nach der einen oder der anderen Richtung neigt, also ob er in der angegebenen Situation eher lebhaft oder eher ruhig ist.

Die Antwortmöglichkeiten für die linksstehende Eigenschaft (z. B. lebhaft) sind:

- 1 sehr stark
- 2 stark
- 3 etwas

Die Antwortmöglichkeiten für die rechtsstehende Eigenschaft (z. B. ruhig) sind:

- 6 sehr stark
- 5 stark
- 4 etwas

Beachten Sie bitte:

Pro Eigenschaftspaar und Zwilling darf nur eine Nummer im Kästchen auf der rechten Seite des Blattes erscheinen.

Beispiel:

Wenn Ihr Zwillingekind in der angegebenen Situation "sehr stark" lebhaft ist, dann tragen Sie eine 1 ein; wenn es "stark" ruhig ist, dann eine 5.

Beurteilen Sie die jeweilige Eigenschaft für beide Zwillinge und gehen Sie erst dann zur nächsten Eigenschaft über.

Die Liste mit den Eigenschaften a) bis r) finden Sie auf der folgenden Seite.

EIGENSCHAFT		SITUATION	ZWILLING		
1	2	3	4	5	6
sehr stark	stark	etwas	etwas	stark	sehr stark
a)	lebhaft - ruhig	im Familienalltag	2174	3/74	10 11
b)	beherrscht - unbeherrscht	seinem Zwillingesgeschwister gegenüber	2175		
c)	ehrgeizig - ehrgeizlos	in der Schule/Ausbildung/Beruf	2176		
d)	gesellig - ungesellig	bei Familienfeiern u. s.	2177		
e)	offen - verschlossen	den Eltern gegenüber bei persönlichen Problemen	2178		
f)	selbstlos - egoistisch	den Eltern gegenüber	2179		20 21
g)	herrschaftsüchtig - anpassungsbereit	im Umgang mit seinem Zwillingesgeschwister	2180		
h)	zurückhaltend - aufdringlich	Erwachsenen gegenüber	2181		
i)	ängstlich - mutig	in neuen Situationen	2182		
k)	ungeschickt - geschickt	bei Basteleien	2183		
l)	konzentriert - unkonzentriert	in seinen schulischen/beruflichen Anstrengungen	2184		30 31
m)	fröhlich - ernst	allgemeine Stimmungslage	2185		
n)	bescheiden - unbescheiden	in den Ansprüchen auf Geschenke, Kleidung	2186		
o)	ehrlich - unehrlich	den Eltern gegenüber	2187		
p)	verantwortungsbewußt - verantwortungslos	bei der Ausführung von Aufträgen	2188		
q)	flink - langsam	allgemein im Reagieren und Handeln	2189		40 41
r)	empfindsam - unempfindsam	bei Tadel, Lob	2190		

<p>2. Denken Sie jetzt bitte an die vergangenen zwei Jahre. Haben sich die Zwillinge in dieser Zeit charakterlich unterschiedlich entwickelt?</p> <p>1 ja, sehr 2 ja, etwas 3 nein</p> <p style="text-align: right;">123</p> <p>Wer eben mit 3 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 4 über!</p>	<p>2197</p>	<p>c) Diskussionen über politische Ereignisse</p> <p>d) Gespräche über berufliche Probleme der Eltern</p> <p>e) Aussprachen über persönliche Probleme der Zwillinge</p> <p>f) häusliche Verrichtungen (gemeinsam mit Vater/Mutter)</p> <p>g) Familienfeste</p>	<p>2197 50</p> <p>2198</p> <p>2199</p> <p>2200</p> <p>2201</p>
<p>3. Welche charakterlichen Unterschiede haben sich in dieser Zeit herausgestellt?</p> <p>.....</p> <p>...</p>		<p>Nun noch einige Fragen zur Erziehung der Zwillinge:</p>	
<p>4. Haben Sie selbst die Zwillinge im letzten Jahr noch miteinander verwechselt?</p> <p>1 ja, häufig 2 ja, manchmal 3 nein</p> <p style="text-align: right;">100</p>	<p>2192 45</p>	<p>8. Wie sollte man Zwillinge erziehen?</p> <p>1 möglichst gleich 2 möglichst unterschiedlich</p> <p style="text-align: right;">127</p>	<p>2202 55</p>
<p>5. Haben sich die Zwillinge im letzten Jahr in ihrem Verhalten nachgeahmt?</p> <p>1 Ja, das taten beide. 2 Ja, das tat meist nur der eine (eindeckerselbe). 3 nein 4 Das kann ich nicht beurteilen.</p> <p style="text-align: right;">124</p>	<p>2193</p>	<p>9. Wie ist das bei Ihnen?</p> <p>Ich versuche zu erreichen, daß sich die Zwillinge in ihrem Charakter ...</p> <p>1 möglichst gleichen. 2 möglichst unterscheiden. 3 Auf charakterliche Ähnlichkeit der Zwillinge nehme ich nicht gezielt Einfluß.</p> <p style="text-align: right;">128</p>	<p>2203</p>
<p>6. Hat sich im letzten Jahr bei Meinungsverschiedenheiten der Zwillinge der eine häufiger durchsetzen können als der andere?</p> <p>1 ja, A häufiger 2 ja, B häufiger 3 nein, keiner häufiger 4 Das kann ich nicht beurteilen.</p> <p style="text-align: right;">125</p>	<p>2194</p>	<p>10. Und wie war das während der ersten Schuljahre Ihrer Zwillinge?</p> <p>Damals versuchte ich zu erreichen, daß sich die Zwillinge im Charakter ...</p> <p>1 möglichst gleichen. 2 möglichst unterscheiden. 3 Auf die charakterliche Ähnlichkeit der Zwillinge habe ich damals nicht gezielt Einfluß genommen.</p> <p style="text-align: right;">128</p>	<p>2204</p>
<p>7. Im nächsten Komplex möchten wir gern wissen, inwieweit die Zwillinge im letzten Jahr am Familienleben teilgenommen haben. Von den Eltern soll wenigstens Vater oder Mutter dabeigewesen sein.</p> <p>Daran war beteiligt</p> <p>1 A so oft wie B 2 A häufiger als B 3 B häufiger als A 4 keiner der Zwillinge 5 Das kann ich nicht beurteilen.</p> <p style="text-align: right;">126</p>	<p>2195</p>	<p>11. Wie stehen Sie zum Beruf der Zwillinge?</p> <p>Ich versuche die Zwillinge auf Berufe zu orientieren, die sich ...</p> <p>1 möglichst gleichen. 2 möglichst unterscheiden. 3 Auf die Ähnlichkeit der Berufe beider Zwillinge nehme ich nicht gezielt Einfluß.</p> <p style="text-align: right;">129</p>	<p>2205</p>
<p>a) Familienausflüge</p> <p>b) Gespräche über Bücher oder Fernsehsendungen</p> <p>(Fortsetzung nächste Spalte!)</p>	<p>2196</p>	<p>Soviel zu dem, was Sie mit Ihrer Erziehung beabsichtigen.</p>	

<p>Nun zu den Erziehungsmethoden.</p>		<p>18. Seit wann wohnt B nicht mehr zu Hause? Geben Sie bitte Monat und Jahr an!</p>																					
<p>12. Erziehen Sie gegenwärtig die Zwillinge grundsätzlich mit den gleichen Methoden oder behandeln Sie sie unterschiedlich?</p> <p>1 Ich behandle A und B gleich. Unterschiede gibt es grundsätzlich nicht.</p> <p>2 Ich behandle A und B meist gleich, nehme aber auf bestimmte Besonderheiten der Zwillinge Rücksicht. 130</p> <p>3 Ich behandle A und B ziemlich unterschiedlich.</p>	<p>2206</p>	<p>..... 3 2 10</p> <p>19. Wie oft kommt B nach Hause zu Ihnen?</p> <p>1 (fast) jedes Wochenende</p> <p>2 wenigstens einmal im Monat</p> <p>3 seltener</p> <p>Abschließend bitten wir Sie noch um folgende Angaben:</p>	<p>3209</p>																				
<p>13. Und wie war das vor etwa zwei Jahren? 130</p> <p>1 Ich behandelte A und B gleich. Unterschiede gab es grundsätzlich nicht.</p> <p>2 Ich behandelte A und B meist gleich, nahm aber auf bestimmte Besonderheiten der Zwillinge Rücksicht.</p> <p>3 Ich behandelte A und B ziemlich unterschiedlich.</p>	<p>2207 60</p>	<p>20. Wurde der Bogen von der Mutter der Zwillinge ausgefüllt?</p> <p>1 ja 1</p> <p>2 nein</p> <p>21. Inwieweit stimmen Ihre im Bogen geäußerten Beobachtungen und Meinungen über die Zwillinge mit denen Ihres Ehepartners überein?</p> <p>1 vollkommen</p> <p>2 mit gewissen Einschränkungen</p> <p>3 kaum</p> <p>4 überhaupt nicht 22</p>	<p>2212 65</p>																				
<p>Wir wechseln das Thema.</p>			<p>2213</p>																				
<p>14. Wohnt Zwilling A noch zu Hause bei Ihnen (oder in einem Internat, auf Montage, in einer eigenen Wohnung)?</p> <p>1 ja, zu Hause bei uns</p> <p>2 nein, nicht mehr bei uns 131</p> <p>Wer eben mit 1 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 17 über!</p>	<p>2208</p>	<p>Wir danken Ihnen nochmals sehr herzlich für Ihre Mitarbeit.</p>																					
<p>15. Seit wann wohnt A nicht mehr zu Hause? Geben Sie bitte Monat und Jahr an!</p> <p>.....</p>	<p>2210</p>																						
<p>16. Wie oft kommt A nach Hause zu Ihnen?</p> <p>1 (fast) jedes Wochenende 132</p> <p>2 wenigstens einmal im Monat</p> <p>3 seltener</p>	<p>2209</p>																						
<p>17. Wohnt Zwilling B noch zu Hause bei Ihnen (oder in einem Internat, auf Montage, in einer eigenen Wohnung)?</p> <p>1 ja, zu Hause bei uns</p> <p>2 nein, nicht mehr bei uns</p> <p>Wer eben mit 1 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 20 über!</p>	<p>3208</p>	<p>67 <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table> 71</p> <p><table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table> 76</p>																					<p>3208</p>

ZENTRALINSTITUT FÜR JUGENDFORSCHUNG

ZWIS Jugend I/II



A

5

6

4

Wir wenden uns heute wiederum mit der Bitte an Sie, unsere Forschungsarbeit zu unterstützen, indem Sie den vorliegenden Fragebogen gewissenhaft ausfüllen.

Zuvor noch einige Hinweise:

Ihre Mitarbeit ist wieder freiwillig. Wir bitten Sie aber, jede Frage unbedingt ehrlich zu beantworten.

Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt. Geheimhaltung sichern wir Ihnen unbedingt zu.

Bitte beantworten Sie die Fragen auf jeden Fall der Reihe nach und blättern Sie nicht vorher den ganzen Bogen durch.

Arbeiten Sie wirklich selbständig und lassen Sie sich von niemandem in Ihrer Meinung beeinflussen.

Das Ausfüllen des Bogens ist einfach:

Jede Frage hat numerierte Antwortmöglichkeiten. Die Nummer der von Ihnen gewählten Antwort tragen Sie bitte in das jeweils vorgesehene Kästchen ein.

Viel Freude beim Ausfüllen und im voraus herzlichen Dank!

ZENTRALINSTITUT FÜR JUGENDFORSCHUNG

H. Friedrich
Prof. Dr. habil. W. Friedrich
Direktor

Zunächst einige Beispiele:

1. Haben Sie schon einmal an einer wissenschaftlichen Befragung teilgenommen?

- 1 nein
- 2 ja, einmal
- 3 ja, mehrmals

Falls Sie z. B. noch nie an einer derartigen Befragung teilgenommen haben, müßten Sie jetzt eine 1 in das Kästchen schreiben.

Manchmal gibt es Antwortmöglichkeiten, die für mehrere aufeinanderfolgende Fragen oder Aussagen angewendet werden sollen. Dazu das nächste Beispiel:

2. Wie stehen Sie zu den unter a) bis c) angeführten Aussagen?

Die Antwortmöglichkeiten lauten jedesmal:

Das entspricht meiner Meinung

- 1 vollkommen
- 2 mit gewissen Einschränkungen
- 3 kaum
- 4 überhaupt nicht

Es ist notwendig. ...

- a) daß sich Wissenschaftler mit der Entwicklung von Zwillingen befassen,
- b) daß Zwillinge selbst Ihre Meinung zu anstehenden Fragen äußern.
- c) daß jeder Beteiligte ehrlich seine Meinung sagt.

Wenn alle Fragen beantwortet sind, muß jetzt in jedem Kästchen eine Nummer stehen, kein Buchstabe!

Auf der nächsten Seite geht es dann um die Frage, womit Sie sich in Ihrer Freizeit gern beschäftigen.

3. Wir haben eine Liste von ganz verschiedenen Freizeitbetätigungen zusammengestellt. Bitte geben Sie jeweils an, wie gern Sie das unter a) bis p) Genannte tun.

Die Antwortmöglichkeiten reichen von 1 (etwas sehr gern tun) bis 7 (etwas überhaupt nicht gern tun). Die dazwischenliegenden Zahlen 2 bis 6 stellen gewissermaßen Stufen dar, auf denen man von einem Extrem zum anderen gelangen kann. Wählen Sie also für jede Freizeitbetätigung eine Zahl zwischen 1 und 7, um auszudrücken, wie gern Sie das jeweils Genannte tun.

Die sieben Antwortmöglichkeiten lauten:

Das tue ich **91**
sehr 1 2 3 4 5 6 7 überhaupt
gern nicht
gern

- a) Sportveranstaltungen besuchen
- b) Kunstausstellungen besuchen
- c) den politischen Teil einer Tageszeitung lesen
- d) populärwissenschaftliche Bücher lesen
- e) mich über die aktuelle politische Entwicklung in der Welt informieren
- f) mich über die aktuelle politische Entwicklung in der DDR informieren
- g) Körperübungen zum Fithalten machen
- h) schöngeistige Bücher lesen (Romane, Erzählungen)
- i) Funktionen (auch kleinere) in der FDJ oder anderen gesellschaftlichen Organisationen ausüben
- k) Wettkampfsport betreiben
- l) Ballspiele machen
- m) klassische Musik hören
- n) über aktuelle politische Ereignisse in der DDR diskutieren
- o) Museen besuchen
- p) in einer Sportgemeinschaft mitarbeiten

Steht jetzt in jedem Kästchen dieser Spalte eine Zahl zwischen 1 und 7?

01

2002 10

2003

2004

2005

2006

2007 15

2008

2009

2010

2011

2012 20

2013

2014

2015

2016

4. Wir wechseln das Thema und wenden uns den Vorstellungen zu, die Sie von Ihrem künftigen Leben haben. Geben Sie an, inwieweit Sie sich das von a) bis h) Genannte für Ihr Leben vornehmen!

Die Antwortmöglichkeiten lauten diesmal:

92

Das trifft zu
voll- 1 2 3 4 5 6 7 über-
kommen haupt
nicht

Ich nehme mir vor, ...

- a) im Beruf (in der Arbeit) zu den Tüchtigen zu gehören,
- b) bei allem, was ich tue, den persönlichen Vorteil im Auge zu behalten,
- c) alles, was das Leben bieten kann, in vollen Zügen zu genießen,
- d) kritisch gegen mich selbst zu sein, mich selbst zu erziehen,
- e) zusätzliche Arbeiten anzunehmen, um Geld zu verdienen,
- f) mit den eigenen Taten anderen Menschen Nutzen zu bringen,
- g) gegen Ungerechtigkeiten anzukämpfen, die anderen Menschen zugefügt werden,
- h) mir möglichst viel Ruhe zu gönnen, große Anstrengungen zu vermeiden,

2017 25

2018

2019

2020

2021

2022 30

2023

2024

Der nächste Fragekomplex beschäftigt sich mit Ihrer (künftigen) Berufstätigkeit. Bei diesem Thema können einem ganz verschiedene Dinge durch den Kopf gehen. Einige entsprechende Aussagen haben wir zu einer Liste zusammengestellt (Fragen 5 bis 10).

Bitte geben Sie für jede Aussage an, inwieweit sie für Sie persönlich zutrifft. Benutzen Sie die folgenden sieben Antwortmöglichkeiten:

92

Das trifft zu
voll- 1 2 3 4 5 6 7 über-
kommen haupt
nicht

- 5. Mir ist es recht, wenn ich in meinem Beruf schwierige Aufgaben zu bewältigen habe.
- 6. Ich möchte gern einem Beruf nachgehen, bei dem ich richtig gefordert werde.
- 7. Ich gehöre nicht zu denen, die im Beruf etwas Großes vollbringen wollen.
- 8. Mir ist es lieber, wenn ich im Beruf einfache Aufgaben übertragen bekomme, auch wenn ich damit nicht viel Ehre einlegen kann.

2025

2026

2027 35

2028

<p>9. Ich gebe mich nicht mit mittel- mäßigen Leistungen zufrieden. <i>92</i></p> <p>10. Mein Beruf muß so sein, daß mir, wenn ich Erfahrungen gesammelt habe, keiner etwas vormachen kann.</p>	<div>2029</div> <div>2030</div>	<p>14. Bitte erinnern Sie sich: Wann trat bei Ihnen die erste Regel auf?</p> <p>Im Alter von Jahren,</p> <p>..... Monaten.</p> <p>Gehen Sie bitte gleich zur Frage 16 über!</p>																												
<p>11. Bitte versuchen Sie jetzt einmal eine Selbsteinschätzung in bezug auf die unter a) bis f) genannten, sehr verschiedenen Merkmale.</p> <p>Verwenden Sie dabei wieder die fol- genden sieben Antwortmöglichkeiten:</p> <p><i>92</i> Das trifft zu</p> <table border="0"> <tr> <td>voll-</td> <td>1</td> <td>2</td> <td>3</td> <td>4</td> <td>5</td> <td>6</td> <td>7</td> <td>Über-</td> </tr> <tr> <td>kommen</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>haupt</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>nicht</td> </tr> </table> <p>In letzter Zeit fühle ich mich ...</p> <p>a) leistungsfähig (fit).</p> <p>b) zufrieden mit meinen Leistungen in Schule/Ausbildung/Beruf.</p> <p>c) einsam.</p> <p>d) optimistisch.</p> <p>e) zufrieden mit meinen Chancen beim anderen Geschlecht.</p> <p>f) rundherum glücklich.</p>	voll-	1	2	3	4	5	6	7	Über-	kommen								haupt									nicht	<div>2031</div> <div>2032</div> <div>2033</div> <div>2034</div> <div>2035</div> <div>2036</div>	<p>15. Bitte erinnern Sie sich: Wann setzte bei Ihnen der Stimmbruch ein?</p> <p>Im Alter von Jahren.</p>	
voll-	1	2	3	4	5	6	7	Über-																						
kommen								haupt																						
								nicht																						
<p>Die nächsten Fragen betreffen Ihr ge- sundheitliches Befinden.</p> <p>12. Waren Sie 1983 wegen einer Er- krankung in ständiger ärztlicher Be- handlung bzw. Überwachung (z. B. Dis- pensairebetreuung; nicht aber Sport- oder andere Tauglichkeitsuntersuchun- gen)?</p> <p>1 ja <i>1</i> 2 nein</p> <p>Wer eben mit 1 geantwortet hat: Weshalb?</p> <p>.....</p>	<div>2037</div> <div>2038</div>	<p>Jetzt geht es um das körperliche Aussehen. Bitte geben Sie an, inwie- weit die nachstehenden Aussagen auf Sie zutreffen.</p> <p>Antworten Sie jedesmal mit:</p> <p>1 Das trifft zu, und es stört mich. <i>94</i></p> <p>2 Das trifft zu, aber es stört mich nicht.</p> <p>3 Das trifft nicht zu.</p> <p>16. Ich bin zu groß.</p> <p>17. Ich bin zu klein.</p> <p>18. Ich bin zu dick.</p> <p>19. Ich bin zu dünn.</p> <p>20. Ich habe keine gute Figur.</p> <p>21. Ich habe kein hübsches Gesicht.</p> <p>22. Ich habe eine unreine Haut.</p> <p>23. Ich wirke unsportlich.</p> <p>24. Ich habe Haarprobleme.</p>	<div>2039</div> <div>2040</div> <div>2041</div> <div>2042</div> <div>2043</div> <div>2044</div> <div>2045</div> <div>2046</div> <div>2047</div>																											
<p>13. Wieviel Tage mußten Sie im ver- gangenen Kalenderjahr (1983) der Schule/Ausbildungsstätte/Arbeit wegen Krankheit fernbleiben?</p> <p><i>93</i></p> <p>1 gar nicht 2 bis 14 Tage 3 bis 4 Wochen 4 länger als 4 Wochen</p> <p>Junge Männer gehen bitte gleich zur Frage 15 über!</p>	<div>2037</div> <div>2038</div>	<p>25. Wie ist im allgemeinen Ihr gesundheitliches Befinden?</p> <p>1 sehr gut 2 gut 3 mäßig 4 schlecht <i>76</i></p>	<div>2048</div>																											

Wir wechseln das Thema und wenden uns einigen Alltagsgewohnheiten zu:

26. Rauchen Sie?

- 1 ja, täglich
2 nur gelegentlich
3 nein, überhaupt nicht

95

2049

Wer eben mit 2 oder 3 geantwortet hat, liest bitte nach Frage 28 weiter!

27. Wieviel Zigaretten rauchen Sie durchschnittlich pro Tag?

- 1 bis 5 Zigaretten
2 bis 10 Zigaretten
3 bis 15 Zigaretten
4 bis 20 Zigaretten
5 mehr als 20 Zigaretten
0 Ich rauche keine Zigaretten, sondern etwas anderes,

96

2050

28. Mit wieviel Jahren haben Sie angefangen, täglich zu rauchen? Alter bitte direkt eintragen!

2051 59/60

Das nächste Thema heißt Alkohol. Es ist sehr wichtig für uns, daß Sie auch diese Fragen ernsthaft und ehrlich beantworten. Wir garantieren nochmals, daß alle Angaben nur für wissenschaftliche Zwecke verwendet werden.

29. Wie oft haben Sie in den letzten vier Wochen alkoholische Getränke zu sich genommen (auch Bier, Mixgetränke u. ä.)?

- 1 (fast) täglich
2 mehrmals wöchentlich
3 einmal wöchentlich
4 ein- bis zweimal im Monat
5 gar nicht
0 Ich habe überhaupt noch keinen Alkohol getrunken,

97

2052

30. Was haben Sie in den vergangenen sieben Tagen an alkoholischen Getränken zu sich genommen?

Die Menge bitte in die jeweilige Zeile direkt eintragen!

- kleine Glas helles Bier (à 0,25 l)
..... kleine Flaschen helles Bier (à 0,33 l)
..... große Flaschen helles Bier (à 0,5 l)
..... Glas Wein/Sekt/Longdrink o. ä.
..... kleine Glas Weinbrand/Wodka/Likör usw., auch als Grog, Mixgetränk o. ä.

2060

2061

2062

2064

2065

31. Trinken Sie sonst auch so viel/so wenig wie in den vergangenen sieben Tagen?

- 1 Ja, meist trinke ich etwa ebensoviel.
2 Nein, meist trinke ich viel mehr.
3 Nein, meist trinke ich viel weniger.

98

2053

Zum Abschluß einige Fragen zu den Beziehungen zwischen Ihnen und Ihrem Zwillingeschwister:

32. Hat sich in den Beziehungen zu Ihrem Zwillingeschwister in den zurückliegenden zwei Jahren etwas geändert?

- 1 ja
2 nein

1

2054

Wer eben mit 1 geantwortet hat: In welcher Hinsicht?

.....

Geben Sie für die folgenden Aussagen an, inwieweit sie für Sie zutreffen! Die Antwortmöglichkeiten lauten:

- Das trifft zu
1 vollkommen
2 mit gewissen Einschränkungen
3 kaum
4 überhaupt nicht

22

33. Ich muß mich immer gegenüber meinem Zwillingeschwister verteidigen, damit ich auch zu meinem Recht komme.

2055

34. Mit meinem Zwillingeschwister streite ich mich oft.

2056

65

35. Ich habe zu meinem Zwillingeschwister volles Vertrauen.

2057

36. Als letztes eine Frage in eigener Sache: Gab es in diesem Bogen Formulierungen, bei denen Sie nicht wußten, was eigentlich gemeint war?

- 1 nein
2 ja, eine
3 ja, mehrere

99

2058

Wer mit 2 oder 3 geantwortet hat: Bitte notieren Sie die Nummer der Fragen, die Ihnen unverständlich erschienen!

.....

Herzlichen Dank für die Beantwortung des Fragebogens!

2059 2060 2061 2062 2063 2064 2065

68

80

ZENTRALINSTITUT FÜR JUGENDFORSCHUNG

ZWIS Jugend_II/II. Etappe



A

5	6	4	
---	---	---	--

Wir wenden uns heute wiederum mit der Bitte an Sie, unsere Forschungsarbeit zu unterstützen, indem Sie den vorliegenden Fragebogen gewissenhaft ausfüllen.

Zuvor noch einige Hinweise:

Ihre Mitarbeit ist freiwillig. Wir bitten Sie aber, jede Frage unbedingt ehrlich zu beantworten.

Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt. Geheimhaltung sichern wir Ihnen unbedingt zu.

Bitte beantworten Sie die Fragen auf jeden Fall der Reihe nach und blättern Sie nicht vorher den Bogen durch.

Arbeiten Sie wirklich selbstständig und lassen Sie sich von niemandem in Ihrer Meinung beeinflussen.

Das Ausfüllen des Bogens ist einfach:

Jede Frage hat numerierte Antwortmöglichkeiten. Die Nummer der von Ihnen gewählten Antwort tragen Sie bitte in das jeweils vorgesehene Kästchen ein.

Viel Freude beim Ausfüllen und im voraus herzlichen Dank!

ZENTRALINSTITUT FÜR JUGENDFORSCHUNG

H. Friedrich
Prof. Dr. habil. W. Friedrich
Direktor

Zunächst wieder die Beispiele:

1. Haben Sie schon einmal an einer wissenschaftlichen Befragung teilgenommen?

- 1 nein
- 2 ja, einmal
- 3 ja, mehrmals

Wenn Sie z. B. noch nie an einer derartigen Befragung teilgenommen hätten, müßten Sie jetzt eine 1 ins Kästchen schreiben.

Manchmal gibt es Antwortmöglichkeiten, die für mehrere aufeinanderfolgende Fragen oder Aussagen angewendet werden sollen.

Dazu das nächste Beispiel:

2. Wie stehen Sie zu den unter a) bis c) angeführten Aussagen?

Die Antwortmöglichkeiten lauten jedesmal:

Das entspricht
meiner Meinung

- 1 vollkommen
- 2 mit gewissen Einschränkungen
- 3 kaum
- 4 überhaupt nicht

Es ist notwendig, ...

- a) daß sich Wissenschaftler mit der Entwicklung von Zwillingen befassen,
- b) daß Zwillinge selbst Ihre Meinung zu anstehenden Fragen äußern,
- c) daß jeder Zwilling ehrlich seine Meinung sagt.

Wenn alle Fragen beantwortet sind, muß jetzt in jedem Kästchen eine Nummer stehen, kein Buchstabe!

02



10



Im ersten Teil der Befragung geht es um Probleme, die man haben kann, wenn man als Zwilling aufwächst.

3. Ärgern Sie sich, wenn Sie mit Ihrem Zwillingsgeschwister verwechselt werden?

- 1 ja, häufig
- 2 ja, manchmal
- 3 nein

100

2066 14

2076

4. Wurden Sie im zurückliegenden Jahr von den unter a) bis d) genannten Personen mit Ihrem Zwillingsgeschwister verwechselt?

- 1 ja, häufig
- 2 ja, manchmal
- 3 nein

a) von Freunden

100

2067 15

b) von nahen Verwandten, guten Bekannten der Familie

2068

c) vom Vater

2069

d) von der Mutter

2070 18

Bitte geben Sie jetzt an, inwieweit die folgenden Aussagen auf Sie und Ihr Zwillingsgeschwister zutreffen!

Die Antwortmöglichkeiten reichen von 1 (das trifft vollkommen zu) bis 7 (das trifft überhaupt nicht zu). Die dazwischenliegenden Zahlen 2 bis 6 stellen gewissermaßen Stufen dar, auf denen man von einem Extrem zum anderen gelangen kann. Wählen Sie also eine Zahl zwischen 1 und 7 um auszudrücken, inwieweit die jeweilige Aussage auf Sie und Ihr Zwillingsgeschwister zutrifft.

Die Antwortmöglichkeiten lauten:

Das trifft zu

- 1 vollkommen

92

2

3

4

5

6

- 7 überhaupt nicht

5. Wenn meinem Zwillingsgeschwister etwas zustößt, empfinde ich das so, als wäre es mir selbst zugestoßen.

2071

6. Mein Zwillingsgeschwister nimmt keine Rücksicht auf mich, wenn es seinen Willen durchsetzen will.

2072 20

7. Ich habe zu meinem Zwillingsgeschwister Vertrauen.

2073

8. Wenn mein Zwillingsgeschwister Sorgen oder Schwierigkeiten hat, helfe ich ihm.

2074

9. Mit meinem Zwillingsgeschwister verstehe ich mich gut.

2075

10. Bitte vergleichen Sie jetzt einmal, wie das Verhältnis zwischen Ihnen und Ihrem Zwillingsgeschwister vor zwei Jahren war und wie es heute ist.

Im Vergleich zu heute verstanden wir uns damals ...

- 1 viel besser
- 2 etwas besser
- 3 etwa genau so
- 4 etwas schlechter
- 5 viel schlechter

101

Wer eben mit 3 geantwortet hat, geht bitte gleich zum Vorespann von Frage 12 über!

11. Bitte geben Sie kurz an, in welcher Hinsicht Sie sich heute besser oder auch schlechter mit Ihrem Zwillingsgeschwister verstehen als vor zwei Jahren!

.....

.....

Im folgenden geht es darum, ob Sie so sein möchten wie Ihr Zwillingsgeschwister oder nicht.

Für die einzelnen Aussagen lauten die Antwortmöglichkeiten:

Das trifft zu

- 1 vollkommen

2

3

4

5

6

- 7 überhaupt nicht

92

12. Ich möchte gern denselben oder einen ähnlichen Beruf haben wie mein Zwillingsgeschwister.

2077

25

13. Ich möchte gern den gleichen Charakter wie mein Zwillingsgeschwister haben.

2078

14. In meinen schulischen Leistungen/beruflichen Leistungen möchte ich gern wie mein Zwillingsgeschwister sein.

2079

15. Ich möchte gern wie mein Zwillingsgeschwister gekleidet sein.

2080

16. Und wie kleiden Sie sich meist wirklich?

- 1 möglichst gleich
- 2 möglichst unterschiedlich
- 3 mal so, mal so, wie es uns gerade einfällt
- 4 Das betrifft uns nicht, weil wir nicht mehr zusammen wohnen.

102

2081

17. Etwas anderes: Jeder Mensch hat gelegentlich Fragen oder Probleme. An wen wenden Sie sich vorzugsweise in den unter a) bis f) genannten Fällen?

Ich wende mich vorzugsweise an ...

- 1 mein Zwillingeschwister
- 2 meinen Vater
- 3 meine Mutter
- 4 Freunde
- 5 Lehrer/Vorgesetzte
- 6 Verwandte/Bekannte
- 7 meinen festen Partner/Ehepartner
- 8 niemanden
- 0 Ich habe hier keine Fragen und Probleme.

- a) bei Problemen in Schule/Studium/Berufsausbildung oder im Beruf
- b) bei Fragen zur aktuellen Politik
- c) bei Problemen in den Beziehungen zu anderen Menschen
- d) bei Fragen zur Sexualität und Liebe
- e) bei Kleidungs-/Modefragen
- f) bei Fragen der Freizeitgestaltung

18. Wie häufig haben Sie in den zurückliegenden sechs Monaten mit Ihrem Zwillingeschwister etwas gemeinsam in der Freizeit unternommen?

- 1 (fast) täglich
- 2 einmal/mehrmals wöchentlich
- 3 einmal/mehrmals monatlich
- 4 seltener
- 5 (fast) gar nicht

19. Wie verhalten Sie sich gewöhnlich, wenn Ihre Vorstellungen und Wünsche bei diesen Freizeitunternehmungen nicht mit denen Ihres Zwillingeschwisters übereinstimmen?

- 1 Wir einigen uns dann meistens im Guten, jeder gibt mal nach.
- 2 Meistens kann ich mich durchsetzen.
- 3 Meistens kann sich mein Zwillingeschwister durchsetzen.
- 4 Wir unternehmen (fast) nichts gemeinsam.

20. Stellen Sie sich vor, Sie sind mit Ihrem Zwillingeschwister zusammen und möchten sich bei einer fremden Person nach etwas erkundigen. Wer von Ihnen würde dann vermutlich diese Person ansprechen?

- 1 ich
- 2 mein Zwillingeschwister
- 3 Das wäre von Fall zu Fall unterschiedlich.

Der folgende Komplex beschäftigt sich mit den Beziehungen zwischen Ihnen und Ihren Eltern. Wir meinen damit immer Vater und Mutter, bei denen Sie aufwachsen, ganz gleich, ob das Ihre leiblichen Eltern sind oder nicht. Wenn Sie nicht bei Ihren leiblichen Eltern aufwachsen, denken Sie bei den nächsten Fragen bitte immer an den Vater/die Mutter, der/die zu Ihrer Familie gehört (also Ihren Adoptiv- oder Stiefvater bzw. Ihre -mutter, auch wenn Sie zu dem leiblichen Vater/der leiblichen Mutter Kontakt haben)!

21. Wer gehört zu Ihrer Familie (in dem eben beschriebenen Sinn)? Antworten Sie jeweils mit:

- 1 ja
- 2 nein

a) Vater

b) Mutter

Wer eben bei a) mit 2 geantwortet hat (ohne Vater), liest bitte beim Vorspann zu Frage 26 weiter!

Wer eben bei b) mit 2 geantwortet hat (ohne Mutter), liest bitte beim Vorspann zu Frage 23 weiter!

22. Die Ratschläge und Hinweise von Familienangehörigen können für die eigenen Überlegungen und Entscheidungen unterschiedliche Bedeutung haben. Wie ist das bei Ihnen in den unter a) bis f) genannten Fällen?

Ich richte mich vor allem nach den Ratschlägen und Hinweisen von ...

- 1 meinem Vater
- 2 meiner Mutter
- 3 Vater und Mutter
- 4 meinem Zwillingeschwister
- 5 anderen Personen
- 6 niemandem

a) bei meiner Freizeitgestaltung

b) wenn ich Probleme mit meinem festen Partner habe/ später einmal haben sollte

c) wenn ich aktuell-politische Ereignisse einschätze

d) bei der Verwendung meines Geldes

e) in meiner Arbeitsmoral

f) in meinen beruflichen Absichten

Jetzt zum Verhältnis zwischen Ihnen und Ihrem Vater: Inwieweit treffen die folgenden Aussagen für Sie zu?

Das trifft zu

1 vollkommen

2

3

4

5

6

7 überhaupt nicht

92

23. Bei persönlichen Fragen und Problemen berate ich mich mit meinem Vater.

24. Zu meinem Vater habe ich Vertrauen.

25. Zu meinem Vater habe ich ein gutes Verhältnis.

Wer in einer Familie ohne Mutter aufwächst, liest bitte gleich den Vorspann zu Frage 29!

2099

2100

2101

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Verhältnis zu Ihrer Mutter zu?

Das trifft zu

1 vollkommen

2

3

4

5

6

7 überhaupt nicht

92

26. Bei persönlichen Fragen und Problemen berate ich mich mit meiner Mutter.

27. Zu meiner Mutter habe ich Vertrauen.

28. Zu meiner Mutter habe ich ein gutes Verhältnis.

2102 50

2103

2104

Nun zu etwas ganz anderem:

29. Wir haben eine Liste von Freizeitbetätigungen zusammengestellt. Bitte geben Sie für jede Betätigung an, wie stark Sie sich für sie interessieren!

Das interessiert mich

1 sehr stark

2 stark

3 mittel

4 schwach

5 gar nicht

85

a) Sportveranstaltungen besuchen

2105

b) Kunstausstellungen besuchen

2106

c) populärwissenschaftliche Bücher lesen

2107 55

(Fortsetzung nächste Spalte)

d) mich über die aktuelle politische Entwicklung in der Welt informieren

2108

e) mich über die aktuelle politische Entwicklung in der DDR informieren

2109

f) Körperübungen zum Fithalten machen

2110

g) schöngelartige Bücher lesen (Romane, Erzählungen)

2111

h) Wettkampfsport betreiben

2112 60

i) Ballspiele machen

2113

k) über aktuelle politische Ereignisse in der DDR diskutieren

2114

30. Man kann sich im Leben verschiedene Ziele stellen. Inwieweit möchten Sie das von a) bis h) Genannte später einmal erreichen bzw. tun?

Das möchte ich

1 ganz bestimmt

2 möglicherweise

3 wahrscheinlich nicht

4 keinesfalls

87

a) im Beruf (in der Arbeit) zu den Tüchtigen gehören

2115

b) bei allem, was ich tue, den persönlichen Vorteil im Auge behalten

2116

c) alles, was das Leben bieten kann, in vollen Zügen genießen

2117 65

d) kritisch gegen mich selber sein, mich selber erziehen

2118

e) zusätzliche Arbeiten annehmen, um Geld zu verdienen

2119

f) mit den eigenen Taten anderen Menschen Nutzen bringen

2120

g) gegen Ungerechtigkeiten ankämpfen, die anderen Menschen zugefügt werden

2121

h) mir möglichst viel Ruhe gönnen, große Anstrengungen vermeiden

2122 70

2123 2124 2125 2126 75
2127 2128 2129 2130 80

<p>Die Beziehungen zu anderen Jugendlichen sind das nächste Thema. Zunächst zum gleichgeschlechtlichen Freund/der Freundin. Man bezeichnet diese(n) auch gern als seinen "besten" Freund/seine "beste" Freundin.</p>	(03)	<p>Bei den nächsten Fragen ist nicht mehr nur die ganz "große Liebe" gemeint, sondern Liebesbeziehungen überhaupt.</p>	
<p>31. Haben Sie eine(n) gleichgeschlechtliche(n) Freund(in), mit dem/der Sie sich besonders gut verstehen?</p> <p>1 ja 1 2 nein</p> <p>Wer eben mit 2 geantwortet hat, liest bitte nach Frage 32 weiter!</p>	2131 10	<p>38. Haben Sie zur Zeit eine Liebesbeziehung? (Verheiratete können dabei natürlich an ihren Partner denken!)</p> <p>1 ja 1 2 nein</p> <p>Wer eben mit 2 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 41 über!</p>	2138
<p>32. Ist Ihr(e) Freund(in) auch mit Ihrem Zwillingsgeschwister eng befreundet?</p> <p>1 ja 1 2 nein</p>	2132	<p>39. Erzählen Sie Ihrem Zwillingsgeschwister von dieser Liebesbeziehung?</p> <p>1 ja, (fast) alles 2 ja, manches 108 3 nein</p>	2139
<p>Jetzt zum Freundeskreis. Mit Freundeskreis meinen wir eine Gruppe befreundeter Jugendlicher, die sich in der Freizeit treffen und etwas gemeinsam unternehmen. (Nicht gemeint ist die FDJ-, Sportgruppe oder Arbeitsgemeinschaft o. ä.!) </p>		<p>40. Was hält Ihr Zwillingsgeschwister von dieser Liebesbeziehung?</p> <p>Mein Zwillingsgeschwister ...</p> <p>1 ist dafür, 109 2 ist dagegen, 3 verhält sich gleichgültig. 0 weiß nichts davon.</p>	2140
<p>33. Gehören Sie einem solchen Freundeskreis an?</p> <p>1 ja 1 2 nein</p> <p>Wer eben mit 2 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 35 über!</p>	2133	<p>Wir wenden uns nochmals einem ganz anderen Thema zu.</p>	
<p>34. Gehört Ihr Zwillingsgeschwister ebenfalls diesem Freundeskreis an?</p> <p>1 ja 1 2 nein</p>	2134	<p>41. Sind Sie Mitglied folgender Organisationen?</p> <p>1 ja, mit Funktion 110 2 ja, ohne Funktion 3 nein</p> <p>a) FDJ 20 b) FDGB c) DTSB d) GST e) DSF f) DRK 25</p>	2141 2142 2143 2144 2145 2146
<p>Einige Fragen auch zum Thema Liebe.</p>		<p>42. Sind Sie in demselben Jahr eingeschult worden wie Ihr Zwillingsgeschwister?</p> <p>1 ja 1 2 nein</p>	2147
<p>35. Meinen Sie, daß es so etwas wie die "große Liebe" gibt?</p> <p>1 ja 1 2 nein</p>	2135		
<p>36. Kann Ihrer Meinung nach diese "große Liebe" ein ganzes Leben lang bestehen?</p> <p>1 ja 1 2 nein</p>	2136 15		
<p>37. Haben Sie eine solche Liebesbeziehung schon selbst erlebt?</p> <p>1 ja 1 2 nein</p>	2137		

43. Haben Sie während der Schulzeit stets dieselbe Klasse besucht wie Ihr Zwillingeschwister?

- 1 ja
2 nein

1

2148

Wer eben mit 2 geantwortet hat:
Geben Sie bitte den Grund dafür an!

.....

.....

44. Sind Sie schon berufstätig?

- 1 ja
2 nein, ich bin Schüler
3 nein, ich bin Lehrling
4 nein, ich bin Student

AAA

2149

Schüler beantworten als nächstes die Frage 45.
Lehrlinge wenden sich gleich Frage 51 zu.
Berufstätige gehen gleich zur Frage 66 über,
Studenten zur Frage 68.

45. Nur für Schüler:
Welche Klasse besuchen Sie jetzt?

- 1 6. Klasse
2 7. Klasse
3 8. Klasse
4 9. Klasse
5 10. Klasse
6 11. Klasse
7 12. Klasse

78

2150

46. Mit welcher Klasse würden Sie die Schule am liebsten abschließen?

- 1 8. Klasse
2 10. Klasse
3 12. Klasse

80

2151

47. Welche berufliche Qualifikation würden Sie am liebsten erwerben?
Bitte nur den höchsten Abschluß angeben!

- 1 Teilfacherbeiterabschluß
2 Facharbeiterabschluß
3 Fachschulabschluß
(Studienbeginn nach 10. Klasse)
4 Meisterabschluß
5 Fachschulabschluß
(Studienbeginn nach Facharbeiterabschluß)
6 Hochschuleabschluß
7 etwas anderes

112

2152

Die militärischen Berufe bitte entsprechend bei 2, 4, 5 oder 6 eingliedern!

48. Wissen Sie schon, für welchen Beruf Sie sich um eine Lehrstelle bewerben werden?

- 1 ja
2 nein

1

2153

49. Möchten Sie denselben Beruf erlernen wie Ihr Zwillingeschwister?

- 1 ja, denselben
2 nein, braucht nicht zu sein
3 nein, keinesfalls

113

2154

50. Welchen Beruf würden Sie am liebsten ergreifen, unabhängig davon, ob es auch möglich ist?

Bitte hier notieren:

.....

.....

Bitte lesen Sie jetzt gleich den Vorspann zu Frage 55!

51. Nur für Lehrlinge:
In welchem Lehrjahr sind Sie?

- 1 1. Lj. (ohne Abitur)
2 2. Lj. (ohne Abitur)
3 3. Lj. (ohne Abitur)
4 1. Lj. (mit Abitur)
5 2. Lj. (mit Abitur)
6 3. Lj. (mit Abitur)

114

2155

52. Erlernen Sie denselben Beruf wie Ihr Zwillingeschwister?

- 1 ja
2 nein

1

2156

35

53. Besuchen Sie dieselbe Berufsschule wie Ihr Zwillingeschwister?

- 1 ja
2 nein

1

2157

54. Notieren Sie bitte die genaue Bezeichnung des Berufes, den Sie erlernen!

.....

.....

Die nächsten Fragen beschäftigen sich mit dem Lernen in der Schule/Berufsschule (theoretische Berufsausbildung).

Es folgen einige Aussagen zu diesem Thema. Geben Sie bitte an, inwieweit jede Aussage für Sie persönlich zutrifft. Die Antwortmöglichkeiten lauten jedesmal:

Das trifft zu

- 67
- 1 vollkommen
 - 2 mit gewissen Einschränkungen
 - 3 kaum
 - 4 überhaupt nicht

55. Ich lerne gern.

2158

56. Wenn ich etwas nicht verstehe, dann beschäftige ich mich erst recht damit.

2159

57. Ich könnte bessere Lernleistungen erzielen, wenn ich mich mehr anstrengen würde.

2160

58. Ich tue viel, damit ich meine Leistungen halte oder verbessere.

2161

40

59. Ich finde die meisten Unterrichtsfächer interessant.

2162

60. Ich lasse mich im Unterricht oder bei Hausaufgaben nicht gleich ablenken.

2163

61. Hausaufgaben erledige ich zuverlässig.

2164

62. Vokabeln u. ä. übe ich so lange, bis ich sie kann.

2165

63. Probleme und Denkaufgaben versuche ich unbedingt zu lösen.

2166

45

64. Ich lerne oft ohne Interesse.

2167

65. Ich möchte in meinem späteren Leben ständig weiter lernen.

2168

Bitte gehen Sie jetzt gleich zur Frage 68 über!

66. Nur für Berufstätige:
Notieren Sie die genaue Bezeichnung des Berufes/der beruflichen Tätigkeit, den/die Sie gegenwärtig ausüben!

.....

.....

.....

67. Geben Sie bitte eine Beschreibung Ihrer hauptsächlichsten Arbeitsaufgaben bzw. der Tätigkeiten, die von Ihnen verlangt werden.

.....

.....

.....

.....

.....

Wir wechseln noch einmal das Thema.

68. Sind Sie verheiratet?

- 1 ja
- 2 nein

Wer eben mit 1 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 71 über!

69. Möchten Sie einmal heiraten?

Ich möchte am liebsten ...

- 1 heiraten.
- 2 ohne Trauschein mit einem festen Partner zusammenleben (Lebensgemeinschaft).
- 3 mit meinem Zwillingsschwester zusammenleben.
- 4 überhaupt keine feste Bindung eingehen.

70. Leben Sie mit einem festen Partner zusammen (Lebensgemeinschaft)?

- 1 ja
- 2 nein

Wer eben mit 2 geantwortet hat, geht bitte gleich zur Frage 73 über!

71. Ist die Partnerschaft, in der Sie leben, Ihre erste Ehe/Lebensgemeinschaft?

- 1 Ja, das ist meine erste Ehe/Lebensgemeinschaft.
- 2 Nein, ich war vorher mit einem anderen Partner verheiratet/in einer Lebensgemeinschaft.

72. Wie lange besteht Ihre jetzige Ehe/Lebensgemeinschaft? Bitte in vollen Jahren direkt eintragen!
Beispiel: 3 Jahre = 03

2169

2170

2171

2172

2173

52
53

Veruchen Sie, sich möglichst an alle Krankheiten bzw. Arztbesuche zu erinnern. Am besten ist es, wenn Sie Jahr für Jahr durchgehen und mit dem Jahr 1979 beginnen. (Der Sozialversicherungsausweis kann Anhaltspunkte liefern!)